

WIR SPIELEN BOCCIA – DAS REGELWERK

Wie macht man Punkte und wie gewinnt man ein Spiel?

Zwei gegnerische Teams mit jeweils 3 Spielern werfen pro Runde 6 Kugeln (2 Kugeln je Spieler) in einen mit Sand gefüllten Kasten möglichst nahe an eine Zielkugel (Tauben wie beim Stockschießen). Nachdem in einer Runde alle 12 Kugeln beider Teams geworfen wurden, ist die Runde beendet und die Punkte-Kugeln werden gezählt.

Punkte bekommen die Kugeln einer Mannschaft, welcher zur Taube den geringsten Abstand haben. Somit kann ein Team je Runde zwischen 1 und 6 Punkte erzielen, je nachdem wie viele Kugeln der Taube näher sind als die erste gegnerische Kugel.

Eine Partie besteht aus 4 Runden, somit hat jedes Team 2x Anwurf.

Beispiel: 1. Runde (2:0), 2. Runde (0:1), 3. Runde (0:3) und 4. Runde (1:0) – Gesamtergebnis 3:4

In der Gruppenphase kann ein Spiel Unentschieden enden. Ab der KO-Phase wird bei Gleichstand nach 4 Runden eine Entscheidungsrunde gespielt.

Zum Spielablauf:

Der Anwurf Zielkugel (Tauben wie beim Stockschießen) wird mittels Münzwurfs ermittelt. Der Startspieler wirft die Taube (rote/kleine Holzkugel) von der Wurflinie in das Spielfeld (Holzrahmen mit Sand) und versucht seine erste Kugel möglichst nahe an die Taube zu werfen.

Nun hat das gegnerische Team seinen ersten Wurf und versucht wiederum die Kugel näher an der Taube zu platzieren. Den Wurf hat immer jenes Team, welches gerade nicht die nähere Kugel (aktueller „Zähler“) der Runde hat.

Die Runde ist beendet, sobald alle 6 Kugeln beider Teams geworfen wurden. Abschließend wird gemeinsam festgelegt welche Kugel (oder Kugeln) eines Teams „zählen“ und jene Anzahl wird vermerkt/notiert. Falls das Augenmaß nicht ausreicht bzw. das Ergebnis strittig ist, muss eine Messhilfe für die Abstände der Kugeln verwendet werden.

Die nächste Runde startet das andere Team mit dem Anwurf bzw. dem Tauben-Wurf.

Die 4 Ergebnisse der jeweiligen Runden werden addiert und somit ein Siegerteam ermittelt.

Die Kapitäne der beiden Teams kommen nach dem Spiel zur Turnierleitung und übermitteln das Endergebnis!

Zu beachten:

- Die Spiele starten direkt und es gibt keine Probewürfe. Aufwärmen ist vor der Begrüßung möglich.
- Kugeln außerhalb der Bahn (Rahmen/Sand) werden nicht gewertet.
- Landet die Taube beim Anwurf außerhalb der Bahn darf sie noch einmal geworfen werden. Danach wechselt die Anwurf-Reihenfolge auf das Team, welches den Münzwurf verloren hat.
- Wenn die Taube während des Spiels aus der Bahn befördert wird, muss sie in die Mitte der Bahn (Diagonale mit Schnüren) abgelegt werden und dann wird weitergespielt. Die bereits geworfenen Kugeln zählen entsprechend der neuen Tauben Platzierung. In diesem Fall bitte die Turnierleitung verständigen.
- Nach dem Spiel bitte die Sandbahn mit einem Rechen ebnen